

Wer wägt, gewinnt.

Die ABUS Wägeunterflasche ist ein echter Vorteil.

Zu wissen, was am Haken hängt, das ist für viele Kranbetreiber wichtig:

Waren abwägen und an Kunden berechnen, LKWs beladen, Produktionsanlagen mit abgewogenem Material beschicken, Sicherheitsvorschriften für Lasten einhalten oder das Gewicht von Containern ermitteln – häufig ist die ABUS Wägeunterflasche die wirtschaftlich vorteilhafte Lösung.



ABUS Kransysteme GmbH - Postfach 100162 - 51601 Gummersbach - Telefon: 02261 37-0 - E-Mail: info@abus-kransysteme.de

Wenn man es genau nimmt

Zuverlässig wiegen

ABUS Wägeunterflasche ist eine digitale Handelswaage der Genauigkeitsklasse III mit EG-Zulassung der Physikalisch Technischen Bundesanstalt. Die Kranwaage wird geeicht und betriebsfertig geliefert. Die Lastermittlung erfolgt durch eine langlebige DMS-Ringtorsionswägezelle aus rostfreiem Sensorstahl.

Das Wägemodul integriert sich optimal in die Unterflasche von ABUS Seilzügen. Der Hubhöhenverlust ist bei 4-strängiger Einsicherung des Hebezeugs gleich Null, bei 6-, 8-, oder 10-strängiger Ausführung minimal.

Darf es auch etwas mehr sein?

Komfortabel wiegen

Bei der ABUS Wägeunterflasche ist die Lastanzeige immer im Blickfeld des Bedieners: auf dem Display der Waage, auf dem Handsender oder optional auf einer externen Großanzeige am Kran oder in der Halle.



Speichern Sie Ihre Messdaten auf einer SD-Karte im Handsender. Oder nutzen Sie die Auswerteeinheit Teledata¹⁾, um Ihre Messdaten drahtlos an einen Drucker, Lagerrechner oder Netzwerk-Anschluss zu senden. Die Daten können dann automatisch zum Beispiel in Wägeprotokolle, Lieferscheine, Rechnungen oder Lagerbestandslisten übernommen und dokumentiert werden.



1) Die Peripheriegeräte wie zum Beispiel Teledata und der zugehörige Support können bei der Firma EHP in Buehl bezogen werden

Damit das Wiegen keine Last mehr ist

Einfach Wiegen

Die Waage kann bei Ein- und Zweiträgerlaufkränen, Katzbahnen und bei Schwenkkränen mit ABUS Standard-Seilzügen eingesetzt werden. Besondere Bauformen oder Umbauten des Hebezeugs sind nicht nötig. Eine Verkabelung mit dem Seilzug oder anderen Geräten ist ebenfalls nicht erforderlich. Der leistungsfähige und langlebige Akku der Waage mit komfortabler Lademöglichkeit liefert Power zum Messen und Übertragen der Daten. Die Bedienung der Waage erfolgt je nach Gerät über eine autonome Infrarot- oder Funksteuerung, also unabhängig davon, ob die Krananlage mit Hängetaster oder Funksteuerung bedient wird. Nullstellen, Trieren, Wiegen, Ablesen und andere Funktionen: einfach per Knopfdruck vom Handsender der Waage aus. Auch Verbundwaagesysteme sind machbar: Wer zum Beispiel die Bruttomasse von Containern für Seefracht gemäß SOLAS Richtlinie bestimmen muss, oder wer Langgüter wiegen will, kann mehrere ABUS Unterflaschen (Master-Slave) einsetzen und die Lastsumme ermitteln.



Vorhandener Kran + neue Waage?

Der „Alte“ kann wiegen

Nachrüsten? - Kein Problem bei vorhandenen ABUS Seilzügen entsprechender Baugröße! Hier kann die ABUS Wägeunterflasche jederzeit nachträglich und ohne großen Aufwand eingebaut werden. Auch das Nachrüsten von ABUS Wägeunterflaschen mit zusätzlichen Peripherie-Geräten und mit den Einrichtungen zum Übertragen und Auswerten der Daten ist möglich.

Die ABUS Wägeunterflasche macht das Wiegen leicht - ein echter wirtschaftlicher Vorteil für alle, bei denen das Ermitteln von Lasten zum Betriebsablauf gehört.

